53800 - Politische und ökonomische Grundlagen

53800 - Political and economic foundations of social work

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	53800
Eindeutige Bezeichnung	PolÖkonGrunA-01-BA-M
Modulverantwortlich	Prof.Dr. Pioch, Roswitha (roswitha.pioch@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de) Prof. Dr. Hansen, Flemming (flemming.hansen@haw-kiel.de) Prof.Dr. Pioch, Roswitha (roswitha.pioch@haw-kiel.de) Urban, Karl (karl.urban@haw-kiel.de) Prof. Dr. Yalcin, Serhat (serhat.yalcin@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2024
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)

Studiengang: B.A. - BASA 21/22 - Soziale Arbeit (PO 2021/2023 V7)
Modulart: Pflichtmodul
Fachsemester: 2

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden kennen internationale und globale Zusammenhänge deutscher Politik und Gesellschaft. Sie können Voraussetzungen für eine demokratische und gerechte Gesellschaft formulieren und einordnen. Die Studierenden können Inhalte der Policy-Bereiche, die sich auf die Bearbeitung sozialer Probleme spezialisiert haben, benennen und kritisch reflektieren. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur Einordnung der gegenwärtigen Reformen der sozialpolitischen Arena im Kontext des geschichtlich gewachsenen Wohlfahrtpluralismus sowie unter dem aktuellen Einfluss wirtschaftsliberaler Umbauvorgaben, auch im internationalen Kontext. Die Studierenden kennen die sozialarbeitswissenschaftliche Einordnung der Sozialökonomie.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	- Die politische Gestaltung moderner Gesellschaften - Internationale und globale Zusammenhänge der Sozialen Arbeit - Aktuelle Fragen und Debatten zur Zukunft sozialer Sicherheit - Vertiefende Übungen zu den Lehrvorträgen - Sozialpolitik - Zum Verhältnis von Ökonomie und Sozialer Arbeit - Sozialwirtschaft – Einführung in die makro- und mikroökonomischen Grundlagen der Träger und Betriebe Sozialer Arbeit
Literatur	Herbert Obinger, Manfred G. Schmidt (Hrsg.) 2019: Handbuch Sozialpolitik, Wiesbaden: Springer VS.

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

5.38.02 (5.06.02) - Der Sozialstaat der Bundesrepublik Deutschland im Kontext von Europäisierung und Globalisierung - Seite: 9
5.38.03 (5.06.04) - Aktuelle Fragen und Debatten zur Zukunft sozialer Sicherheit - Vertiefende Übungen zu den Lehrvorträgen - Seite: 6
5.38.04 - Trägerstrukturen und sozialwirtschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit - Seite: 4
5.38.05 (5.06.07) - Sozialwirtschaft – Einführung in die makro- und mikroökonomischen Grundlagen der Träger und Betriebe Sozialer Arbeit - Seite: 8

Wahl-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul stehen die folgenden Lehrveranstaltungen zur Wahl.

5.38.06 (5.06.08) - Studentisches Fachtutorium - Seite: 11

Arbeitsaufwand	
Anzahl der SWS	8 SWS
Leistungspunkte	10,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	96 Stunden
Selbststudium	204 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Anmeldung für die semesterbegleitende Portfolioprüfung: 18.3. - 31.3.2024
53800 - Portfolioprüfung	Prüfungsform: Portfolioprüfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja Anmerkung: Das Portfolio umfasst jeweils zu 50% Aufgaben aus dem Bereich Politik und Sozialökonomie. Es handelt sich um ein semesterbegleitendes Portfolio gemäß der Richtlinien zur Portfolioprüfung BASA Modul 8, veröffentlicht auf der homepage des Prüfungsbüros und auf der Lernplattform Moodle.

Sonstiges	
Empfohlene Voraussetzungen	Die regelmäßige Teilnahme an den Präsenz-Lehrveranstaltungen wird für den Lernerfolg dringend empfohlen. Das Tutorium ist ein zusätzliches freiwilliges Angebot zur Vertiefung der Inhalte und zur Bearbeitung der Portfolioaufgaben.
Sonstiges	Die Übungen sind jeweils teilnahmebegrenzt. Lehrsprache und Lernmaterialien in den Politik-Übungen sind nach Vorgabe des/der jeweiligen Dozenten/-in Deutsch oder Englisch. Die Prüfungsleistung kann in allen Lehrveranstaltungen des Moduls auf Deutsch erbracht werden.

Lehrveranstaltung: Trägerstrukturen und sozialwirtschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Trägerstrukturen und sozialwirtschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit Organizational structure and socio-economic foundations of social work
Veranstaltungskürzel	5.38.04
Lehrperson(en)	Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de) Prof. Dr. Hansen, Flemming (flemming.hansen@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

* Die Studierenden verstehen Soziale Arbeit als eine institutionalisierte Form sozialpolitischer Steuerung und gesellschaftlichen Handelns.
* Sie können die Handlungsfelder, Organisationsformen, Funktionsweisen und Formen der Zusammenarbeit verschiedener Trägergruppen vor dem Hintergrund sozialstaatlicher Gestaltungsprinzipien einordnen.
* Vor dem Hintergrund theoretischer Gegenstandsbestimmungen der Sozialwirtschaft können die Studierenden wirtschaftliches Handeln in Feldern der Sozialen Arbeit einordnen und kritisch reflektieren.
* Die Studierenden kennen ausgewählte ökonomische Grundlagen für Träger und Einrichtungen der Sozialwirtschaft
* Die Studierenden kennen zentrale Gegenstandsbestimmungen der Sozialwirtschaft sowie Merkmale personenbezogener Sozialer Dienstleistungen und können diese hinsichtlich der Besonderheiten sozialarbeiterischen Handelns kritisch reflektieren
* Die Studierenden kennen ausgewählte Rechts- und Organisationsformen von Sozialen Organisationen und können deren Bedeutung als Rahmenbedingung für professionelles Handeln einordnen
* Die Studierenden sind befähigt, Finanzierungsarten und -formen Sozialer Arbeit zu systematisieren, in Einrichtungen Sozialer Arbeit zu identifizieren, können diese in einem fachlichen und ethischen Bezugsrahmen diskutieren und ihr Zusammenwirken mit fachlichen Steuerungsstrategien reflektieren.
* Die Studierenden kennen ausgewählte Instrumente des Qualitätsmanagements und verfügen über die Fähigkeit, sich mit Blick auf deren Wirkungen auf sozialprofessionelle Prozessgestaltung zu positionieren

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	* Handlungsfelder Sozialer Arbeit * Einführung in die ökonomischen Grundlagen der Dienstleistungen und Einrichtungen Sozialer Arbeit. * Theorie der Sozialwirtschaft - Funktion im System Sozialer Sicherung * Wohlfahrtsmix - Pluralität als Merkmal der Trägerstrukturen Sozialer Arbeit * Träger und Organisationsformen in der Sozialen Arbeit: Öffentliche, frei-gemeinnützige, frei-gewerbliche Träger, Selbsthilfe- und Initiativgruppen * Finanzierungsarten- und formen, sozialwirtschaftliches Leistungsdreieck * Soziale Arbeit als Dienstleistung * Markt und Wettbewerb in der Sozialwirtschaft * Einblick in Verfahren der Steuerung und Regulierung personenbezogener Sozialer Dienstleistungen (u.a. "Qualitätsmanagement")
Literatur	* Grunwald, K./ A. Langer (Hrsg.) (2018): Sozialwirtschaft. Handbuch für Wissenschaft und Praxis. Baden-Baden * Kolhoff, L. (2017): Finanzierung der Sozialwirtschaft. Eine Einführung. 2. Auflage, Wiesbaden * Mund, P. (2019): Grundkurs Organisation(en) n der Sozialen Arbeit. München

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Lehrvortrag + Übung	4

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Aktuelle Fragen und Debatten zur Zukunft sozialer Sicherheit - Vertiefende Übungen zu den Lehrvorträgen

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Aktuelle Fragen und Debatten zur Zukunft sozialer Sicherheit - Vertiefende Übungen zu den Lehrvorträgen Current issues and debates on the future of social security – in-depth tutorials accompanying the lectures
Veranstaltungskürzel	5.38.03 (5.06.04)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Yalcin, Serhat (serhat.yalcin@haw-kiel.de) Prof.Dr. Pioch, Roswitha (roswitha.pioch@haw-kiel.de) Urban, Karl (karl.urban@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.
Die Studierenden verstehen die Entstehungszusammenhänge des Arbeitskraftangebots auf den Arbeitsmärkten. Sie kennen die Besonderheiten der Arbeitskraft im Unterschied zu Waren auf dem Gütermarkt. Sie kennen die Unterschiede zwischen einem Arbeitsvertrag und einem Kaufvertrag. Die Studierenden sind sich der strukturell unterschiedlichen Handlungsoptionen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern bewusst. Sie verstehen die Bedeutung kollektiven Handelns zur Interessenvertretung von Arbeitnehmern.
Die Studierenenden erwerben Kompetenzen zur Analyse des Arbeitsmarktes. Sie erlernen verschiedene Ansätze von Arbeitsmarktpolitik. Sie lernen Möglichkeiten und Grenzen von gesetzgeberischen Eingriffen in den Arbeitsmarkt kennen und zu beurteilen. Sie können mit ihrem Wissen über die Grenzen des Arbeitsmarktes strukturell benachteiligte Gruppen identifizieren und könen zielgruppenspezifische Konzepte zur Benachteiligtenförderung entwickeln.
Die Studierenden lernen die Bedeutung der Tarifpartner als mögliche Kooperationspartner der Sozialen Arbeit kennen. Sie lernen, strukturell benachteiligte Gruppen in der Arbeitsvermittlung zu vertreten.
Die Studierenden erlernen eine kritische Reflexion der Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitsmarktpolitik. Sie erlernen zugleich Möglichkeiten durch Soziale Arbeit, die Teilhabe strukturell benachteiligter Gruppen auf dem Arbeitsmarkt zu stärken.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Arbeit, Arbeitslosigkeit und die Zukunft sozialer Sicherheit: Wie funktioniert der Arbeitsmarkt? Worin unterscheidet sich der Arbeitsmarkt vom Gütermarkt? Warum gibt es überhaupt Arbeitslosigkeit? Wer will eigentlich Vollbeschäftigung? In dieser Übung geht es um diese Fragen. Weiterhin werden gegenwärtige arbeitsmarkt- und sozialpolitische Ansätze des Umgangs mit Arbeitslosigkeit vorgestellt. Vor diesem Hintergrund werden die arbeitsmarktpolitischen Effekte von Mindestlohn und Grundeinkommen gegenübergestellt.

Literatur	Georg Voruba (2019): Entkoppelung von Arbeit und Einkommen. Beiträge zu einer Neudefinition von Arbeit. 3. Auflage. Wiesbaden: Springer vs

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Übung	2

Prüfungen	
5.38.03 (5.06.04) - Portfolioprüfung	Prüfungsform: Portfolioprüfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja Anmerkung: Semesterbegleitendes Portfolio
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Sonstiges	
Sonstiges	Lehrsprache und Lernmaterialien nach Vorgabe des/ der Dozent*in Deutsch oder Englisch. Prüfungsleistungen können auf Deutsch erbracht werden.

Lehrveranstaltung: Sozialwirtschaft – Einführung in die makro- und mikroökonomischen Grundlagen der Träger und Betriebe Sozialer Arbeit

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Sozialwirtschaft – Einführung in die makro- und mikroökonomischen Grundlagen der Träger und Betriebe Sozialer Arbeit Social economy – Introduction to the basic macro- and micro-economic principles of social work providers and businesses
Veranstaltungskürzel	5.38.05 (5.06.07)
Lehrperson(en)	Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de) Prof. Dr. Hansen, Flemming (flemming.hansen@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.
siehe Modulbeschreibung

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Einführung in die ökonomischen Grundlagen der Dienstleistungen und Einrichtungen Sozialer Arbeit. Im Kontext der Theorie der Sozialwirtschaft wird in Ergänzung zum Lehrvortrag ein vertiefender Einblick in die Organisationsformen Sozialer Arbeit, deren Finanzierungsarten/-formen sowie der Steuerung und Regulierung personenbezogener Sozialer Dienstleistungen erarbeitet und das Verhältnis von Ökonomie und Sozialer Arbeit kritisch reflektiert.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Übung	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Der Sozialstaat der Bundesrepublik Deutschland im Kontext von Europäisierung und Globalisierung

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Der Sozialstaat der Bundesrepublik Deutschland im Kontext von Europäisierung und Globalisierung The German Welfare State in the context of Europeanization and Globalization
Veranstaltungskürzel	5.38.02 (5.06.02)
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Pioch, Roswitha (roswitha.pioch@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.
Die Studierenden können die Entstehung und historische Entwicklung des deutschen Sozialstaates anhand der drei Entstehungszusammenhänge: Deutungsmuster, ökonomische Entwicklung und Akteursinteressen analysieren und erklären. Sie können die Stärken und Probleme des lohnarbeitszentrierten Systems sozialer Sicherung in der Bundesrepunlik Deutschland reflektieren. Sie können sozialpolitische Reformvorschläge hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, die soziale Sicherung der Beschäftigten und der Erwerbslosen analysieren und reflektieren. Sie können zu sozialpolitischen Reformvorschlägen aus Sicht der Sozialen Arbeit Position beziehen.
Die Studierenden können sozialpolitische Reformen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Handlungsfelder Sozialer Arbeit analysieren. Sie können Positionen relevanter Akteuere innerhalb der Sozialpolitik differenzieren. Sie sind in der Lage, aus Sicht der Sozialen Arbeit Position zu sozialpolitischen Reformvorhaben zu beziehen und diese zu begründen.
Die Studierenden können in politischen Diskussionen die Sichtweise der Sozialen Arbeit vertreten. Sie können die soziapolitische Position von Wohlfahrts-Verbänden, Gewerkschaften und Arbeitgeber-Verbänden in der sozialpolitischen Reformdiskussion hinsichtlich der Auswirkungen des Klientels Sozialer Arbeit analysieren und in Zusammenhängen der Sozialen Arbeit verdeutlichen.
Die Studierenden können professionell aus Sicht der Sozialen Arbeit politische Positionen hinterfragen und politische Reformvorhaben zur Verbesserung der Lebenslage des Klientels Sozialer Arbeit begründen.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Der Sozialstaat der Bundesrepublik Deutschland stellt einen maßgeblichen Kontext dar für die Herausbildung, den Wandel und die Veränderung der Handlungsfelder der Sozialen Arbeit. Die Problemlösungsfähigkeit des Staates im Umgang mit Sozialer Ungleichheit, Arbeitslosigkei und sozialen Risiken verändert sich historisch im Zuge der ökonomischen, politischen und gesellschaftlichen Entwicklung moderner Gesellschaften. Die Entwicklung des Sozialstaates der BRD wird historisch aufgezeigt. Seine heutige Ausprägung im internationalen Vergleich moderner Wohlfahrtsstaaten konturiert. Die begrenzte Handlungsfähigkeit des Staates und die Folgen für die Soziale Arbeit werden im Kontext von Europäisierung und Globalisierung problematisiert.

Literatur	Herbert Obinger, Manfred G. Schmidt (Hrsg.) 2019: Handbuch Sozialpolitik. Wiesbaden: Springer VS

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Lehrvortrag	2

Prüfungen	
5.38.02 (5.06.02) - Portfolioprüfung	Prüfungsform: Portfolioprüfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja Anmerkung: Semesterbegleitendes Portfolio
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

HAW Kiel
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kiel
Kiel University of Applied Sciences

Lehrveranstaltung: Studentisches Fachtutorium

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Studentisches Fachtutorium Student-led Tutorial
Veranstaltungskürzel	5.38.06 (5.06.08)
Lehrperson(en)	
Angebotsfrequenz	Unregelmäßig
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.
s. Modulbeschreibung

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Im Fachtutorium werden die Studierenden von einer geschulten studentischen Tutorin in der Erarbeitung der Modulthemen unterstützt.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Übung	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Sonstiges	
Sonstiges	Wird nicht im Sommersemester 2023 angeboten.